

von Lucanni  
Stolcke  
Dr. Sempell

Obiges Protokoll ist nachträglich vom  
30. März 09 verfaßt u. niedergeschrieben.



Brandt

Osnabrück, den 7. April  
1909

### Hauptversammlung

zur Hauptversammlung

Die Einladungen sind rechtzeitig ergangen -  
Vor Eintritt in die Tagesordnung wurden die  
bislang für das Jahr 1909 angemeldeten  
neuen Mitglieder "29" auf Vorschlag des Vor-  
sitzenden für aufgenommen erklärt.

Als dann <sup>wurde auf</sup> die erledigung der Tagesordnung  
geschritten. Das Protokoll der Gründungs-  
versammlung wurde verlesen.

Herr Bankdirektor Stolcke erstattete Bericht  
über die Passantenentwicklung des Vorjahres  
und schloß einen neuen Vorschlag  
über die voraussichtlichen Einnahmen und  
Ausgaben für das laufende Jahr unter  
Zugrundlegung des Baues <sup>dieser</sup> neuer Plätze  
Vor dem Passenführer wurde daraufhin  
Entlassung erteilt.

Der Vorsitzende Dr. Schumacher berichtete

I

Osnabrück, den 19. Juni  
1908

Auf eine von den Herren .... Dr. Seerpell  
Reg. Rat v. Lucanni, Amtsmann Brande  
Bankdirektor Stolcke, Dr. med. Rob. Isemeyer  
u. Dr. Schumacher unterzeichneten Einladung  
hin, fanden sich im G. Club folgende  
Herren u. Damen ein:

Herren:

Dr. Schumacher  
Brande  
Dr. Isemeyer  
Dr. Röwe

Damen

Frau Dr. Schumacher  
~~Fr. Brande~~  
Frau Th. Büch  
Fr. Kämpf  
" "  
Fr. Schöder

Herr Dr. Schumacher berichtete über die  
Vorbereitung zur Anlegung von Lawn-  
Tennis-Plätzen u. zur Gründung eines  
Osnabrücker Lawn-Tennis-Clubs und  
über die bisherigen Anmeldungen.

Die Erschienenen erklärten ihren Beitritt  
zu dem Club, der hiermit als gegründet  
bezeichnet wird.

Die vorgelegten Satzungen und die Platz-  
und Spielordnung wurden gut geheißen  
Zum vorläufigen Vorstand wurden gewählt  
die Herren:

Dr. Schumacher  
Brande



Vorjahres als notwendig herausgestellt haben.  
Es wurde beschlossen, vor einer endgültigen  
Eröffnung der Sitzungen auf noch die Erfahrung  
des laufenden Jahres abzuwarten.

Besprochen und genehmigt wurde ferner eine <sup>nun</sup>  
vorgelegte Spiel- und Platzordnung.

Beschlossen wurde die Einrichtung einer Ju-  
gendabteilung, in die Schüler und Schülerinnen  
der hiesigen höheren Lehranstalten aufgenommen  
werden sollen. Diese Jugendabteilung sollen  
Mittwochs- und Donnerstagsnachmittags 2  
Plätze zur ausschließlichen Benutzung über-  
lassen werden. Die Regelung der weiteren Bedin-  
gungen für Aufnahmen u. f. m. in die Ju-  
gendabteilung soll vorläufig dem Vorstand  
überlassen bleiben.

Angenommen wurde die vorgeschlagene Erhöhung  
des alljährlichen Turnierbeitrages von einer  
auf 2 Mark als Turnier- u. Bundesbeitrag  
außerdem über den Beschluß des Clubs  
an den ..... Lawn-Tennis Bund "berichtet  
wurde, ebenso die Erhöhung des Balljungen-  
gebhalts von 10 auf 15 Pfennig

vgl. Brande

über das Ergebnis des vor kurzem  
an die Mitglieder und Freunde des  
versandten Rundschreibens bet. Aufbringung  
von Mitteln zur Anlage dreier neuen Plätze  
~~Es~~ --- Es werden insgesamt geseichnet:  
4500 Mark auf 45 Anteilscheine. Es  
wurde betont, daß hiermit wohl die der  
Bau von Plätzen aber nicht auch der  
eine Gaderobe und Schuckhalle im Angriff  
genommen werden könne. Es sei Bedarf  
nötig, auch ~~ver~~ wurde noch ausdrücklich  
für die Übernahme von Anteilscheinen  
zu werben. Es wurde zur Kurahl des  
Vorstandes geschritten ~~und~~ <sup>aus dem</sup> ~~denn~~ Herr  
Senator Dr. Sempell infolge seines Fort-  
zugs von Osnabrück schon ~~morgen~~ vorher  
durch Austrittserklärung ausgeschieden  
war — Die übrigen Vorstandsmitglieder  
wurden wieder gewählt, mündlich die  
Herrn Dr. Schumann, Brande, Lucarno und  
Stolche. Auf Vorschlag von Herrn Lt. Hoff-  
mann wurde ~~betont~~ beschlossen,  
daß ab <sup>als</sup> dem 5. Vorstandsmitglied eine  
Dame gewählt werden solle.

Die daraufhin schriftlich vorgenommene  
Abstimmung ergab die Wahl von Fr. Harz.  
Besprochen mußten sodann einige Be-  
stimmungen in den bisherigen Satzun-  
gen, die sich auf die Erfahrungen des



Beim nächsten Punkt der Tagesordnung:  
"Vorlage u. <sup>Besprechung</sup> Begründung einer Satzung,"  
gaben sich nach kurzer Debatte nur über  
die Frage, ob der Vorstand in gewissen, von den  
Satzungen nicht direkt vorgesehenen Fällen,  
befugt sein sollte, das Eintrittsgeld neu-  
eintretenden Mitgliedern zu erlassen. Die  
Frage wurde von der Versammlung schließlich  
verneint.

Weiter ---- gelegentlich der Besprechung über  
den nächsten Punkt der Tagesordnung:  
"Neuwahl des Vorstandes" mußten Herr  
Bankdirektor Stolchen eine Wiederwahl  
ablehnen zu wollen erklärt, und ferner  
Hr. Haas geäußert hatte, daß sie aus dem  
Vorstand ausscheiden müßte, eine Ände-  
rung der Satzungen dahin beschloss,  
daß der Vorstand in Zukunft, statt aus 5  
aus 3 Personen bestehen sollte. Ferner  
wurde beschlossen, daß bestimmte Spiel-  
warte von der Versammlung gewählt  
oder vom Vorstand bestellt werden sollen,  
deren Aufgabe es sei, neben den Vor-  
standsmitgliedern die Aufsicht auf den  
Plätzen, das Inventar, die Balljungen u.  
den Spielbetrieb zu führen.

Im Übrigen <sup>wurden</sup> ~~mußten~~ die Satzungen in  
der implementierten Fassung genehmigt;  
sie sollen in den Druck gegeben und  
den Mitgliedern zugesandt werden.



### III

Osnabrück, 22. März 1910

## Hauptversammlung

Die Einladungen zur Hauptversammlung sind rechteilig eingegangen.

Herr Dr. Schumacher eröffnete die zahlreich besuchte Versammlung und schritt zur Eledigung der Tagesordnung.

Die Namen der neu angemeldeten Mitglieder - 18 Damen u. 9 Herren - wurden bekannt gegeben. Einwendungen gegen die Aufnahme wurde nicht erhoben, die neuen Mitglieder wurden darauf für aufgenommen erklärt.

Darauf erstattete Herr Bankdirektor Stolcke den Kassenbericht aus dem hervorging, daß die verzinsliche Bankschuld noch 3910,44 Mark beträgt.

--- im Anschluß daran berichtete unser

--- auf ~~das~~ dies zu Beginn des März an die Mitglieder i/m. versandten Rundschreibens bislang 2500 Mark auf Anzeilschein gerechnet waren, wurde hervorgehoben, daß die Finanzlage des Clubs wohl den Bau einer Garderobenhalle aber noch nicht die Anlegung weiterer Spielplätze gestattet. - Gegen die vorgeschlagene Finanzanfrage des Bauens einer Halle nach den vorgelegten Plänen des Herrn Dr. Janicke erhob sich kein Widerspruch.



wurden bekannt gegeben - 4 Damen, 5 Herren -  
Einwendungen gegen die Aufnahme wurden  
von keiner Seite geltend gemacht. Die Ange-  
meldeten wurden darauf für aufgenommen  
erklärt

- 2.) Jahresbericht und Rechnungslegung  
erfolgten durch den Unterschneten, der  
seinen schriftlichen Kassenbericht vorlegte.
- 3.) Besprechung des <sup>Überschreitungs</sup> des Kostenanschlags  
für die Clubhalle.

Herr Dr. Jänicke legte weiter dar, wodurch  
die Überschreitung hervorgerufen sei.  
Aus der Versammlung heraus wurde darauf  
bemängelt, daß der Vorstand keine außer-  
ordentliche Mitgliederversammlung berufen hatte  
als sich herausstellte, daß der Voranschlag  
stark überschritten werden würde. Dem  
wurde entgegengehalten, daß auch ~~dem~~ der  
Vorstand die Anschlagüberschreitung in  
ihrer Höhe erst ~~erst~~ dann habe übersehen  
können, als der Bau weiter vollendet war.

- 4.) Neue Pläbe  
Der Unterschnete begrüßte über die  
bereits in Angriff genommenen neuen  
Pläbe. Einwendungen gegen die Neuanlage  
wurden nicht erhoben und die getroffenen  
Maßnahmen damit genehmigt.

- 5.) Auf Vorschlag des Unterschneten wurden  
einstimmig folgende Zusätze bzw. Ände-  
rungen der Satzungen genehmigt.  
- in § 3 Absatz 2 erhält der 1. Satz den



## IV

Die Neuwahl des Vorstandes ergab nach Akklamation die Wahl der Herren Dr. Schumacher, Brande und Lt. Hofmann. Danach wurden neue Bestimmungen für die Jugendabteilung besprochen und nach den Vorschlägen des Vorstandes genehmigt. — Schließlich wurde noch berichtet, daß der Vorstand noch mit mehreren Trainern wegen eines ständigen Engagements in Verhandlung stehe.

Darauf wurde die Versammlung geschlossen.

vgl.  
Brande

Osnabrück, 15. März 1911

### Hauptversammlung

Der Unterzeichnete eröffnet die ... besuchte Hauptversammlung und stellte fest, daß die Einladungen dazu rechtzeitig ergangen seien.

Es wurde zunächst das Protokoll der vorjährigen Hauptversammlung gelesen und dann zur Erledigung der Tagesordnung schritten.

1) Aufnahme neuer Mitglieder.

Die bislang vorliegenden Neuanmeldungen



der Plätze in der Osnobrücke Zeitung durch  
--- bekannt gemacht werden solle.

Danach wurde die Versammlung geschlossen.

---  
Brande

Hauptversammlung ~~am~~ 20. März 1912

In der Versammlung waren Mitglieder  
erschienen.

Der Vorsitzende legte das Protokoll der  
vorjährigen Hauptversammlung vor, auf  
Verlesung wurde verzichtet.

### Tagessordnung

I Aufnahme neuer Mitglieder  
In der Aufnahme hatten sich bis zur  
Versammlung ~~16~~ 15 Mitglieder (6 Herren  
9 Damen) gemeldet. Einsprüche wurden  
nicht erhoben; die Angemeldeten waren  
damit aufgenommen.

II Jahresbericht und Rechnungslegung  
Der Vorsitzende wies auf die Haupt-  
ereignisse des verfl. Jahres hin. Festig-  
stellung der drei neuen Plätze und damit  
der ganzen Anlage, Städterwettkampf  
Bielefeld. Fernin. Beteiligung. an aus-  
wärtigen Turnieren - u. erstattete darauf  
den Massenbericht, der mit einem Überschuss

## V

Zusatz" und der Berufung mit drei  
ordentlichen Mitgliedern die Aufnahme be-  
fürworten.

... in § 6 erhält der erste Satz <sup>den Zusatz</sup> ~~der~~ <sup>Fortführende</sup> ~~Satzung~~  
" ... muß ~~es~~ falls ~~---~~ ~~der~~ ~~---~~ ~~---~~ ausdrücklich  
erklärt, Mitglied bleiben zu wollen."

Zu § 11 wird als 3. Absatz hinzugefügt:

"Nach auswärts versiehende ordentliche  
Mitglieder, die ihre Mitgliedschaft beibe-  
halten wollen (§ 6 Abs. 1 haben einen Gesamt-  
jahresbeitrag von 5 Mark zu zahlen."

d) in § 31 wird der Jahresbeitrag für die  
Jugendabteilung von 5 auf 6 Mark erhöht  
(der Beitrag von 3 Mark für Angehörige von  
Anteilscheininhabern wird beibehalten)

6) Neuwahl des Vorstandes

... Herr Oberleutnant Hofmann gebeten  
hatte von seiner Wiederwahl abzusehen,  
wurden auf Vorschlag gewählt die Herren:  
Brandt, Dr. Ploch (?) u. Dr. Röber,  
die die Wahl annahmen.

7.) Verschiedenes

Es ~~mußten~~ <sup>wurden</sup> neue Bestimmungen für die  
Jugendabteilung vorgelegt u. genehmigt.

Der Spielbetrieb wurde besprochen.

Es wurde mitgeteilt, daß die Eröffnung



Garanti für diese Kosten solle er selber  
mit noch mehreren Mitgliedern übernehmen,  
wofür einseitig eine Gebühr für die Benutzung  
des Anschlusses sowohl für die Anrufenden  
als für die Angerufenen festgesetzt wird. Dem-  
gemäß wurde beschlossen eine Gebühr von  
10 Pf für jedes Gespräch zu erheben. Das Weiter-  
behufs Durchführung des Anschlusses wurde  
Dr. Bloch überlassen. ~~Act~~

Nun wurde noch die, seitens der Leitung des  
V. Z. T. B. auf den 19.-21. Juni festgesetzte  
Journé-Aktion bekannt gegeben u. darauf die  
Versammlung geschlossen.

Vgn. (?)

Brandt

Hauptversammlung v. 26. März 1913

Die Einladungen zur Sept. waren rechtzeitig  
gegangen.

Das Protokoll der vorigigen Hauptvers. lag  
vor

### Tagesordnung

I Aufnahme neuer Mitglieder, 2 Damen,  
2 Herren.

II Der Unterzeichnete erstattete den Jahres-  
bericht und legte Rechnung über Einnahmen  
und Ausgaben des Jahres 1912 vor.  
Ihm wurde Entlassung erteilt.

## VI

die laufenden Einnahmen über die laufenden Ausgaben in Höhe von 2119,28 Mark abschloß. Die Bankschuld belief sich infolge des Baues neuer Plätze auf 7775,67 Mark.

Dem Kassenscheiter wurde darauf Entlastung erteilt.

III Mitteilung bet. Engagement eines Trainers. Der Vorsitzende wies auf die ... eines Trainereingagements hin und berichtete über seine Verhandlungen u. den Vertragentschluß mit dem Trainer Thomann und Berlin(?) für die Zeit vom 15.4. - 30.6.12.

IV Die Vorstandswahl ergab die Wiederwahl des bisherigen Mitgliedes, des Herrn Brand, Dr. Bloch u. Dr. Röve auf allgemeine Zustimmung.

V Verschiedenes

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wurden folgende Spülwarte gewählt: Frau Ostmann, Frä. Kay, Frä. J. Meyer, Frau Frölich, Herr Sassenberg (?).

Des weiteren wurde ein <sup>Telefonan</sup> Anschluß auf den Plätzen besprochen. Dr. Bloch teilte mit, daß er bereits Erkundigungen dieserhalb erigewogen habe. Der Anschluß werde dann 40-50 Mark kosten. Die



die Einnahmen u. Ausgaben des Jahres 1913 vor. Ihm wurde Entlassung erteilt.

III Bei der Vorstandsneuwahl baten die bisherigen Vorstandsmitglieder Dr. Röves u. Dr. Plech von ihrer Wiederwahl abzusehen. An ihre Stelle wurden neu gewählt die Herren Gersie (?) und Architekt <sup>Herr</sup> Kammerer. Das Unterschriebte wurde wiedergewählt.

#### IV. Verschiedenes

Das Unterschriebte berichtete über die zum 5. April auf Capel einberufene Bundes-<sup>Haupt</sup>-Versammlung und beantragte, ihn zu dieser Versammlung als Vertreter des O. Z. T. C. zu entsenden und ihm dazu eine Vergütung von 50 Mark aus der Clubkasse zu bewilligen. Dem Antrag wurde stattgegeben.

Vgl. (?)

Brandt

### Hauptversammlung d. 21. Mai 1919

Die Einladungen zur Hauptversammlung waren rechtzeitig ergangen. Erschienen waren 14 Damen und 9 Herren.

Das Protokoll der letzten Hauptversammlung vor dem Horige lag vor, ~~Auf~~ auf Verlesung wurde verzichtet.

#### Tagesordnung

I. Jahresbericht u. Rechnungslegung.

Das Unterschriebte berichtete über die Lage des Clubs und des Finanzverhältnisses, wie sie sich durch die

III Satzungsänderungen:  
Der Beitrag für die Jung-Abt. wurde mit Rücksicht darauf, daß ihr in Zukunft die doppelte Zahl von Plätzen zur Verfügung gestellt wird, auf 8 Mark ~~in~~ (Δ bisher 4 Mark) erhöht.

IV Neuwahl des Vorstandes ergab die Wiederwahl des bisherigen: Brande, Dr. Röve, Dr. Block.

V Verschiedenes  
Mitteilung betr. Turniersemin, Trainers und Öffnung der Plätze (soll durch die Tagesordnungen bekannt gemacht werden).  
Beschlissen wurde eigene Telefonanschlüsse für die Plätze.

Vgl.  
Brande

Hauptversammlung v. 28 März 1914

Die Einladungen zur Hauptversammlung waren rechtzeitig ergangen.

Das Protokoll der vorherigen Versammlung lag vor, auf Verlesung wurde verzichtet.

Tagesordnung

I Aufnahme neue Mitglieder: 2 Damen, 16 Herren

II Der Unterzeichnete berichtete über das vergangene Jahr u. legte die Abrechnung



messen, Kaufmann Köster  
V. Verschiedenes

vgl.  
Brandt

Hauptversammlung vom 17. März 1920

Die Einladungen zur Hauptvers. waren rechtzeitig ergangen. Erschienen waren 13 Damen und 8 Herren.

Das Protokoll der vorigjährigen Hauptversammlung lag vor, auf Verlesung wurde verzichtet.

### Tagesordnung

- I Jahresbericht u. Rechnungslegung  
Der Unterschnete erstattete Bericht über die Kassenführung und legt die Abrechnung, die Kassenbücher und Belege vor. - Ihm wurde Entlastung erteilt.  
Es wurde beschlossen, die Umräumung der 6 mittleren Plätze in der vom Unterschneten empfohlenen Weise zum Höchstbetrage von 4500 Mark wieder herstellen zu lassen.
- II Erhöhung der Beiträge  
Die Beiträge wurden folgendermaßen festgesetzt:  
Ordentliche Mitglieder zahlen unter Fortfall des <sup>Bundes</sup> und Turnierbeitrags 30 Mark, weitere Mitglieder des selben Familiens 20 Mark.  
Mitglieder der Jugendabteilung zahlen 15 Mark.



Kriegsjahre gebildet hat. Ferner --- der,  
 daß es infolge der Abwesenheit von Os-  
 nabrück ~~nicht~~ die Kasse nicht selbes  
 hatte verwalten können, und daß es sich  
 darauf beschränken müsse mitzutheilen,  
 daß sich im Allgemeinen die Ausgaben  
 für Instandsetzung der Plätze ~~wenn~~ mit den  
 Einnahmen von vereinzelt <sup>spielenden</sup> Mitgliedern  
 u. Angehörigen der Jugendabteilung  
 während des Kriegsjahre die Stange gehalten,  
 daß es aber außer Stande sei, für die Jahre  
 1914-1918 ordnungsmäßige Kassenab-  
 schlüsse vorzulegen. Die vorgetragenen  
 Gründe wurden anerkannt u. dem Unt-  
 zeichneten Entlassung erteilt. <sup>soweit</sup>

II. Es wurde beschlossen, keine Anzahl der Plätze  
 umgängig u. in Stand zu setzen u. den Spiel-  
 betrieb, <sup>soweit</sup> das bei dem herrschenden  
 Ballmangel möglich ist, wieder aufzunehmen.

III. Es wurde beschlossen den Jahresbeitrag  
 für die ordentlichen Mitglieder in der  
 bisherigen Höhe für dieses Jahr noch bei-  
 zuhalten, die Beiträge aber einzuziehen  
 auch für den Fall, daß der Spielbetrieb  
 nicht in vollem Umfang aufgenommen  
 werden kann. Ferner wurde beschlossen,  
 den Beitrag für die Jugendabt. auf 12 Mark,  
 und das Eintrittsgeld für ordentliche Mit-  
 glieder auf 20 Mark heraufzusetzen. Das  
 Eintrittsgeld soll von 1920 an auch von  
 wieder neu einsetzenden früheren Mit-  
 gliedern erhoben werden.

IV. = Vorstandswahl = Brande, Ach. Herr Flam-



ermächtigt zur Zeichnung weiterer Anteilscheine,  
die von ihm für erforderlich gehaltenen  
Schritte zu ergreifen, insbesondere auch an die  
Eltern des Mitgliedes der Jugendabteilung her-  
anzusetzen.

### III. Satzungsänderungen

Zu § 10 wird das Eintrittsgeld auf 20  
Mark erhöht.

Zu § 11 wird der Jugendbeitrag für o. N.  
auf 50 Mark, für weitere Mitglieder des  
selben Fam. auf 30 Mark erhöht.

Abs. 2 des § 11 wird gestrichen.

Abs. 3 des § 11 erhält den Zusatz = "nehmen  
sie am Spiel teil, so zahlen sie Gästebeträge  
(§ 19)".

§ 12 wird gestrichen

§ 14 die Worte: "spätes bis ... eingegangen"  
werden ersetzt: "nach vergebliches schriftliche  
Anforderung werden sie mit einem Aufschlag  
von 10 Mark eingezogen."

§ 19 Die Worte: "aber muß für länger als 3  
Monate" werden gestrichen.

§ 20 Die Zahl der Vorstandsmitglieder wird auf  
5 erhöht.

§ 31 Die Beiträge für Mitglieder der Jugendabtei-  
lung werden auf 25 ~~Mark~~  <sup>bzw</sup>  auf 15 Mark er-  
höht.

### IV Beschaffung v. Bällen

Die zwischen dem deutschen Tennisbunde, den  
Ballfabriken u. den Sportgeschäften getroffenen Ver-  
einbarungen über die Ballpreise werden bekannt  
gegeben.

## IX

Dafür fallen sollen ihnen an 3 Wochentagen 2 Plätze zur ausschließlichen Benutzung überlassen werden.

Gäste zahlen 2 Mark für einmaliges Spielen, 10 Mark für einen Monat.

IV - Neuwahl des Vorstandes: Brande, Just und Köster.

V - Verschiedenes ✓

lgl.  
Brande

Hauptversammlung v. 23. März 1921

Die Einladungen zur Hauptversammlung waren rechtzeitig ergangen. Erschienen waren 16 Damen u. 11 Herren.

Das Protokoll der vorigjährigen Hauptversammlung lag vor, auf Verlesung wurde verzichtet.

Tagesordnung

I - Jahresbericht und Rechnungslegung:  
Der Unterzeichnete erstattete Bericht über das Kasernenverhältnis u. legte die Abrechnung, die Kasenbücher u. Belege vor. Ihm wurde Entlastung erteilt.

II - Instandsetzung der Plätze.  
Es wurde beschlossen, die Plätze soweit wieder instandzusetzen, zu di Mittel des Clubs ~~es~~ das zu lassen. Der Vorstand wurde





~~X~~ X

V. Neuwahl des Vorstandes

Der Unterzeichnete

Herr Fr. Dieckhoff jun.

Herr Staatsanwalt Köhler

Herr Oetmann

Herr E. Böhme (Schrift- u. Wasserführer)

VI Verschiedenes //

vgl.

Brande